



## Jubiläumsreise 40 Jahre KK Troler Herlisberg

### Drei Tage Berlin

nin: Am Freitag 24.8.2018 treffen wir Kegler vom KK Troler mit Begleitung in aller Frühe bei Tschopp Holzbau Hochdorf ein. Mit dem Grüterbus fahren wir zum Flughafen Zürich. Nach einer kurzen „Flughafenbesichtigung“ fliegen wir nach Berlin Tegel. Unser Ziel ist heute die Besichtigung der Reichstags-Kuppel. Leider hatte Angela Merkel keine Zeit für uns, aber es ist schon ein gutes Gefühl in ihrer Nähe zu sein. Die etwa 20-jährige Kuppel, welche auf der Terrasse des Reichstages steht, hat einen Durchmesser von 38.00 m, ist 23.50 m hoch und mit Glas verkleidet. Die 230 m lange Rampe, die innerhalb der Kuppel ist, führt zur 40 m höher liegenden Plattform. Auf diesem Weg hinauf und hinunter hat man einen fantastischen Blick auf die Stadt und erfährt vieles über Berlin. Auf dem „Hopp on Hopp off“ Bus sehen, oder verschlafen, wir viele Sehenswürdigkeiten. Der Guide erzählt viel Geschichtliches von Berlin und Gebäuden. Ein Gebäude ist mir geblieben die Waschmaschine, hier werden die neuen Gesetze gewaschen und verabschiedet. Im Hofbräuhaus geniessen wir einen gemütlichen Abend mit und ohne Nachtessen.

Am Samstag bei der fast 3 Stündigen Schiffrundfahrt auf der Spree, wird uns ein feines Mittagessen serviert. Diese Fahrt ist sehr entschleunigend und gibt uns einen anderen Blickwinkel auf die Sehenswürdigkeiten von Berlin. Im Asisi Museum wird mit einem 3D Bild dargestellt, wie die Berliner mit der Mauer leben mussten. Gleich daneben ist der ehemalige Grenzübergang Check Point Charlie. Kaum vor zu stellen wie es damals an diesem Punkt zu und her ging.

Nach dem feinen Frühstück am Sonntag, wollen wir noch etwas über den Mutter und Kind Bunker erfahren. Dieser Bunker wurde für 6000 Leute gebaut, bei den Bombardierungen haben aber etwa 30 000 Personen Schutz gefunden. Bei der Führung durften wir erleben, wie es sich anfühlt, wenn 30 000 Personen darin waren. Bei einer Evakuierung dauerte es über 5 Stunden bis alle den Bunker verlassen hatten. Am späteren Nachmittag sind wir zum Flughafen Tegel gefahren, fliegen nach Zürich wo uns der Bus wieder nach Hochdorf bringt. Hier verabschieden wir uns Müde, Zufrieden und voller neuen Erlebnissen. Ich bin sicher, wir werden noch oft über diese Reise erzählen. Für das organisieren dieser tollen Reise danken wir Guido herzlich.

Hochdorf 30.8.2018      Niklaus Nyffeler